

Kleines Kräuterlexikon gegen **Hundehusten**



Niemand will seinem Tier Substanzen verabreichen, welche den Organismus unnötig belasten und/oder schädigen könnten. Und Niemand will bei seinem Tier länger als unbedingt nötig Medikamente und/oder Ergänzungsfuttermittel verabreichen! Die ausgebildete Hunde-Physiotherapeutin Annette Klausning aus dem nordhessischen Söhrewald gibt Tipps, welche Kräuter bei der Behandlung eines hustenden Hundes in Frage kommen.

Herbstzeit ist Schnupfenzeit. Das gilt für Menschen genauso wie für ihre geliebten Fellnasen. Je nach Ursache und Art des Hustens muss es aber nicht immer gleich ein Antibiotikum vom Tierarzt sein. Ist die Ursache durch den Tierarzt abgeklärt, und ist ein altersbedingter „Herzhusten“ oder ein ernster Infekt beispielsweise mit Lungenwürmern auszuschließen, bietet die Natur ein Füllhorn von Kräutern, die einen Hund, der sich einen Husten eingefangen hat, schnell wieder fit machen können. Die Art, Dauer und Dosierung der Anwendung von Kräutern richtet sich

da bei stets nach Erscheinungsbild und Verlauf der Erkrankung. In der Regel werden Kräuter in Pulverform direkt unter das Futter gemischt. Teezubereitungen werden dann bevorzugt, wenn wir eine Verdünnung der Pflanzwirkstoffe erreichen wollen. Es gibt bereits fertige Mischungen, welche sich jedoch in Qualität und Wirkstoffdichte erheblich unterscheiden.



Bei nasskaltem Herbstwetter ist das Immunsystem auf der täglichen Gassi-Runde besonders gefordert. Krankheitserreger haben jetzt leichtes Spiel.

Foto: Petzbear/pixabay.com

Foto: Mr. niceshoof/pixabay.com

Unsere Experten:



Nina Packwitz
aus Hemer ist ausgebildete Tierheilpraktikerin mit den Schwerpunkten Homöopathie, Bach-Blüten, Akupunktur und Schüßler-Salze.
www.nina-packwitz.de



Anette Klausning
aus dem nordhessischen Söhrewald bei Kassel ist ausgebildete Physiotherapeutin für Katzen, Hunde und Pferde und Begründerin der Systemischen Tier-Therapie.
www.meine-gruene-apotheke.de



Carmen Schell
aus Dieburg bei Darmstadt berät als Katzenverhaltensberaterin bei allen Fragen zu Samtpfoten und schult zudem Halterinnen, Halter und Fachpersonal in Seminaren und Vorträgen
www.cattalk.de

Foto: sandra-exner-fotoartistik

Mein Tipp ...

Es gibt sprichwörtlich gesagt „himmelweite“ Unterschiede, was die Qualität von Heilkräutern in Bezug auf Anbau, Anbaugelände, Ursprungsland, die Verarbeitung, die Herstellung, die Akzeptanz, die Bioverfügbarkeit der Inhaltsstoffe, bis hin zur Vollendung einer fertigen Rezeptur angeht. Achten Sie beim Kauf von Kräuterzubereitungen daher immer auf einen sicheren Herkunftsnachweis des Produkts! Sind Sie sich bei der Auswahl eines entsprechenden Mittels unsicher, dann schreiben Sie mir gerne eine E-Mail: info@physio-doc.de

Eibischwurzel

Enthält vor allem Schleimstoffe, ätherisches Öl, Saponine, Asparagin, Ephedrin, Gerbstoffe, Gerbsäure, Cumarine und Zink. Dadurch wird Eibisch bevorzugt bei Entzündungen der oberen Luftwege wie chronischem und akutem Husten, aber auch bei Haut- und Schleimhautproblemen, Augenentzündungen sowie Verdauungsstörungen eingesetzt.

Fenchel

Der grüne, süße Fenchel mit seinem hohen Anteil an ätherischen Ölen dient zur Krampflösung der Atemwege, und wird eingesetzt bei trockenem Hustenreiz. Zudem entzündungshemmend, beruhigend. Achtung: Fenchel sollte nicht verfüttert werden bei gleichzeitiger homöopathischer Behandlung!

Salbei

Antibakteriell, entzündungshemmend, für Schleimhäute, Hals, Rachen und Maulhöhle, aber auch bei allgemeinen Darmproblemen und Durchfall.

Spitzwegerich

Entzündungshemmend, antibakteriell, adstringierend, schleimlösend, auch wundheilungsfördernd.

Echinacea

Das Mittel der Wahl in der Naturheilkunde wenn es um schwere, fieberhafte Infektionen, Aktivierung der Selbstheilungskräfte und um die Stärkung des Immunsystems geht.

Tierisch gesund



Kostenlose Bestell-Hotline
0800 283 1000

Bestellung im Online-Shop
www.sud-media.de

Das ganze Jahr in einem einzigen Buch

Aus dem Inhalt:

- **Hunde**
– Auch Hunde müssen Zähne putzen
– Treppauf, treppab zum Rückenschaden
- **Katzen**
– Flohstich mit Allergiepotenzial
– Gesundes Fell – gesunde Katze
- **Vögel**
– Geben Sie Milben keine Chance
– Licht an!
- **Kaninchen**
– Stressfrei zum Tierarzt
– Wunde Pfoten richtig versorgen
- **Nager**
– Hautpilze lauern überall
– Gesundes Nagen hält fit

Plus

Kleine Hausapotheke für Tiere, Notfallapotheke, physiologische Grunddaten

Unsere besten Freunde Gesund durchs Jahr

192 Seiten mit 239 Abbildungen, Paperback
ISBN 978-3-9817-3790-5, VK 14,95 €

Neu in Ihrer Apotheke